

Aufgabe 76 (Die g -adische Darstellung rationaler Zahlen)

Seien $g \in \mathbb{N}$, $a \in \mathbb{Z}$ und $z : \left\{ \begin{array}{l} \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N}_0 \\ n \mapsto z_n \end{array} \right\}$ mit

$$z_n < g \text{ für alle } n \in \mathbb{N} \quad \text{und} \quad \#\{n \in \mathbb{N} \mid z_n \neq g - 1\} = \infty.$$

Zeigen Sie, dass $a + \sum_{n=1}^{\infty} \frac{z_n}{g^n}$ genau dann rational ist, wenn z ab einer Stelle periodisch wird, das heißt, wenn es ein $k \in \mathbb{N}_0$ und ein $\ell \in \mathbb{N}$ mit $a_n = a_{n+\ell}$ für alle $n \in \mathbb{N}$ mit $n > k$ gibt!

Aufgabe 77 (Irrationalität bestimmter Zahlen)

Sei $d : \left\{ \begin{array}{l} \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N} \\ n \mapsto d(n) := \min \{ \ell \in \mathbb{N} \mid n < 10^\ell \} \end{array} \right\}$ die Funktion, die eine natürliche Zahl auf ihre Stellenanzahl im Dezimalsystem abbildet.

Für eine Folge $a : \left\{ \begin{array}{l} \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N} \\ n \mapsto a_n \end{array} \right\}$ sei nun $D_a : \left\{ \begin{array}{l} \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N} \\ n \mapsto D_a(n) := \sum_{j=1}^n d(a_j) \end{array} \right\}$.

a) Zeigen Sie mit Hilfe von Aufgabe 76, dass

$$\sum_{n=1}^{\infty} \frac{n}{10^{\sum_{j=1}^n d(j)}} = 0,1234567891011121314151617\dots$$

(also die Zahl, die entsteht, wenn man die natürlichen Zahlen hintereinander aufschreibt, ein Komma davorsetzt und vor dem Komma eine 0 platziert) irrational ist!

b) Sei $p : \left\{ \begin{array}{l} \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{P} \\ n \mapsto p_n \end{array} \right\}$ derart, dass $p_n = \min(\mathbb{P} \setminus \{p_j \in \mathbb{P} \mid j \in \mathbb{N} \text{ mit } j < n\})$ für alle $n \in \mathbb{N}$ gilt, die aufsteigend sortierte Folge der Primzahlen.

Zeigen Sie mit Hilfe von Aufgabe 76, dass

$$\sum_{n=1}^{\infty} \frac{p_n}{10^{D_p(n)}} = 0,235711131719232931374143475359\dots$$

(also die Zahl, die entsteht, wenn man die Primzahlen hintereinander aufschreibt, ein Komma davorsetzt und vor dem Komma eine 0 platziert) irrational ist!

Aufgabe 78 (Irrationalitätsbeweise über Kettenbrüche)

Seien $\mathfrak{s} \in \mathbb{N}_0 \cup \{\infty\}$ und $\mathcal{N}_{\mathfrak{s}} := \{n \in \mathbb{N} \mid n \leq \mathfrak{s}\}$.

Zu $a_0 \in \mathbb{Z}$ und der (evtl. endlichen) Folge $a : \left\{ \begin{array}{l} \mathcal{N}_{\mathfrak{s}} \rightarrow \mathbb{N} \\ n \mapsto a_n \end{array} \right\}$ wird der Kettenbruch

$$[a_0; a_1, a_2, a_3, \dots, (a_{\mathfrak{s}})] := a_0 + \frac{1}{a_1 + \frac{1}{a_2 + \frac{1}{a_3 + \frac{1}{\ddots (+\frac{1}{a_{\mathfrak{s}})}}}}}}$$

definiert. ($a_{\mathfrak{s}}$ existiert selbstverständlich nur, falls $0 \neq \mathfrak{s} \neq \infty$ ist.)

Ist $\mathfrak{s} = \infty$, so spricht man von einem unendlichen Kettenbruch, sonst von einem endlichen.

In Aufgabe 4 der Vorlesung „Elementare Zahlentheorie“ wurde gezeigt, dass die endlichen Kettenbrüche genau die rationalen Zahlen repräsentieren.

Zeigen Sie mit Hilfe dieser Aussage, dass $\sqrt{2}$, $\sqrt{3}$ und der goldene Schnitt $\frac{\sqrt{5} + 1}{2}$ irrational sind!